

Informationen aus dem Junkerhof Gemeinderatsbeschlüsse allgemein

Ratssitzung vom 25. Februar 2019

Verwaltungslernende, Praktikanten, Kindertagesstrukturen

Für die freiwerdenden Praktikumsplätze sind nach der öffentlichen Ausschreibung 9 Bewerbungen eingegangen. Die Verantwortlichen der Tagesstrukturen haben sich in Absprache mit dem VAB für die Anstellung von folgenden Praktikantinnen entschieden:

Kita Mogli

- Bumann Michelle, 2003, Saas-Balen
- Holzer Celine, 2001, Brig-Glis
- Kronig Elena, 2004, Brig-Glis
- Schmidt Jalina, 2003, Visp

Vor- und Nachschulbetreuung

- Jovanovic Teodora, 2003, Brig-Glis

Schulräume, Ernennung Mitglied Ad hoc Kommission Schulhausneubau

Ratsherr Lochmatter Bruno beantragt die zusätzliche Ernennung von Schnydrig Simon, 1983, Mund, in die Ad hoc Kommission Schulhausneubau. Der Rat ist damit einverstanden.

Primarschule, Lehrerschaft, Anstellungen

1 Lehrperson für ein Teilpensum 1H/2H Standort Mund

Auf die Ausschreibung für diese Teilzeitstelle sind 6 Bewerbungen eingegangen. Nach Überprüfung der eingegangenen Bewerbungen wird Frau Berchtold Julia, Riederalp, als Lehrperson für das Teilpensum am Standort Mund angestellt.

1 Lehrperson für ein Teilpensum 60 % 7H Standort Naters

Auf die Ausschreibung für diese Teilzeitstelle sind 4 Bewerbungen eingegangen. Nach Überprüfung der eingegangenen Bewerbungen wird Frau Heldner Nadine, Lalden, als Lehrperson für das Teilpensum am Standort Naters angestellt.

1 Lehrperson für ein Teilpensum 3H/4H Standort Birgisch

Die Klasse 3H/4H wird im kommenden Schuljahr 27 Kinder umfassen. Aufgrund dieser hohen Zahl spricht die Dienststelle Entlastungslektionen zu, welche von einer anderen Lehrperson übernommen werden. Die Schulleitung hat bei der Dienststelle 12 Lektionen beantragt und diese auch ausgeschrieben. Aufgrund der Tatsache, dass während 4 Lektionen nur eine Klasse anwesend ist (alternierend) und im Sinne der Gleichbehandlung aller Gemeinden wurden zusätzlich noch 6 Lektionen gesprochen. Für diese 6 Lektionen konnte intern eine Lösung gefunden werden. Dies ist für die Schulleitung einfacher, weil diese Entlastungslektionen nur für das kommende Schuljahr gelten.

1 Schulische/r Heilpädagogin/Heilpädagoge

Auf die Ausschreibung sind drei externe und eine interne Bewerbung eingegangen. Nach Überprüfung der eingegangenen Bewerbungen wird Frau Michlig Adrienne, Naters als Lehrperson „Schulische Heilpädagogin“ angestellt.

Kommissionen, Ad hoc Kommission Schulwegsicherheit, Information

Die Ad hoc Kommission Schulwegsicherheit hat beschlossen, hinter der Mauer östlich dem Kirchplatz, Parzelle Nr. 279, eine Kette mit einer Länge von 20 m installieren zu lassen, damit die Schulkinder fahrzeugähnliche Geräte wie Scooter daran befestigen können. Die Installation soll durch den Werkhof vorgenommen werden. Die Lehrerschaft ihrerseits wird die Kinder darauf hinweisen, dass die Scooter zukünftig an besagtem Ort platziert werden müssen. Der Rat ist damit einverstanden.

Feuerwehrfahrzeuge, Anschaffung Waldbrandlöschfahrzeug

Im vergangenen Jahr konnte die Feuerwehr Naters ein gut erhaltenes Trägerfahrzeug von der SBB Feuerwehr zu einem sehr günstigen Preis übernehmen. Das Fahrzeug ist im Rahmen der Strategie der Feuerwehr als Wassertransportfahrzeug, welches vor allem auch bei Waldbrandereignissen eingesetzt werden kann, vorgesehen. Damit das Fahrzeug die benötigten Voraussetzungen für den Einsatzzweck erfüllt, musste es von der Feuerwehr beauftragten, spezialisierten Firma Feumotech AG, Richterswil, entsprechend umgebaut werden. Die Kosten für den Umbau des Trägerfahrzeugs IVECO Medium 140 E 25 WS belaufen sich gemäss Kaufvertrag auf Fr. 171'243.--. Ratsherr Bregy Philipp Matthias weist darauf hin, dass diese Anschaffung im Voranschlag vorgesehen ist und er beantragt die Unterzeichnung des Kaufvertrags. Der Rat ist damit einverstanden.

Kulturkommission, Jahresbericht 2018

Ratsherr Zurwerra Yves orientiert den Rat über den Jahresbericht der Kulturkommission Naters für das Jahr 2018. Die Kulturkommission hat im Jahr 2018 an 11 Sitzungen 40 Gesuche behandelt. Für rund 34 Anlässe und Projekte in den Sparten Musik, Theater, Tanz, Literatur, Bildende Kunst, Foto und Film wurden Unterstützungsbeiträge zugesprochen. Das Budget von 50'000 Franken wurde ausgeschöpft. Jeweils 10 Prozent der verfügbaren Fördergelder kamen den Vereinen „Kulturbärg“ und „La Caverna“ zugute. Der Rat nimmt Kenntnis vom Jahresbericht 2018 der Kulturkommission.